

Bürgeruniversität Kassel
Wintersemester 2021/2022
Exklusive Angebote der MHK in Kooperation
mit der Universität Kassel

Dienstag, 30. November 2021 • 11 Uhr • Neue Galerie

»Imaging Beuys. Fotografien von Dieter Schwerdtle«

Führung durch die Sonderausstellung »Imaging Beuys. Fotografien von Dieter Schwerdtle« mit Martin Groh, wissenschaftlicher Mitarbeiter documenta archiv • Kosten: Ermäßigter Eintritt 4 Euro, Führung kostenfrei



© documenta archiv / Dieter Schwerdtle
Joseph Beuys auf einem Benefizkonzert für die Aktion
„7000 Eichen – Stadtverwaltung statt Stadtverwaltung“ am
14.03.1982 in der Aula der Heinrich-Schulz-Schule in Kassel zur
documenta 7 (1982), im Hintergrund rechts Giancarlo Monaco,
Intendant Staatstheater Kassel

Anlässlich des Beuys-Jubiläums ist das documenta archiv mit einer Studioausstellung über den Fotografen Dieter Schwerdtle (1952-2009) zu Gast in der Neuen Galerie.

Bis heute prägen Schwerdtles Aufnahmen der Aktion 7000 Eichen aus dem Jahr 1982 das kollektive Bild des Künstlers Joseph Beuys (1921-1986).

Im Fokus der Präsentation stehen neben prominenten Motiven bislang selten gezeigte Werkgruppen des Kasseler Fotografen zu Beuys und seinem künstlerischen Wirken. Schwerdtle studierte Fotografie bei Floris M. Neusüss (1937-2020) an der Kunsthochschule Kassel und arbeitete seit 1981 in der Kunst- und Kulturszene der Stadt als Dokumentarfotograf.

Weitere Informationen, Ausstellungstrailer und Begleitprogramm

<https://www.museum-kassel.de/de/ausstellungen/imaging-beuys.-fotografien-von-dieter-schwerdtle>

16. Oktober 2021 bis 16. Januar 2022

»Imaging Beuys. Fotografien von Dieter Schwerdtle «

Museumslandschaft Hessen Kassel, Neue Galerie, 34117 Kassel I Di-So und feiertags 10-17 Uhr

Eintritt: 6 Euro, ermäßigt 4 Euro (u.a. Gasthörer der Uni Kassel), Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre und Studierende der Uni Kassel frei

**Aufgrund der aktuellen Verordnungen der hessischen Landesregierung ist ein Museumsbesuch mit Teilnahme an einer Führung zurzeit nur mit vorheriger Anmeldung möglich.
Bitte melden Sie sich daher verbindlich an!**

Dienstag, 14. Dezember 2021 • 11 Uhr • Hessisches Landesmuseum

»Von Adventskranz bis Zimtstange. Pflanzen und Gewürze der Weihnachtszeit«

Führung durch die Sonderausstellung »Von Adventskranz bis Zimtstange. Pflanzen und Gewürze der Weihnachtszeit« mit Dr. Irina Görner, Sammlungsleiterin Vor- und Frühgeschichte • Kosten: Ermäßigter Eintritt 4 Euro, Führung kostenfrei



Weihnachtsbaumständer mit Tannenmotiv, Ende 19. Jh./Anfang 20. Jh., MHK, Sammlung Volkskunde.

Anhand von botanischen Steckbriefen und lebenden Pflanzen verwandelt sich der Antikensaal des Hessischen Landesmuseums in ein kleines, weihnachtliches Gewächshaus. Zusammen mit Exponaten aus der Sammlung Volkskunde bietet die Ausstellung ein buntes Potpourri an Pflanzen und Früchten, die auf die eine oder andere Weise mit unserem Weihnachtsfest verknüpft sind.

Angefangen bei dem obligatorischen Adventskranz und dem Weihnachtsbaum bis hin zu einigen Zierpflanzen bringen wir eine Vielzahl von Pflanzen mit der Weihnachtszeit in Verbindung und verknüpfen teilweise auch besondere Bräuche mit ihnen, wie etwa mit der Mistel. Stechpalme und Weihnachtsstern bringen durch die Kombination von Rot und Grün die „Weihnachtsfarben“ ins Haus. Hinzu kommen essbare Früchte wie Orangen, Mandarinen oder Nüsse oder bestimmte Gewürze, die aus der traditionellen Weihnachtsbäckerei nicht wegzudenken sind. Überraschenderweise unterliegt aber selbst das Weihnachtsfest der Globalisierung. In der kleinen Sonderausstellung können sie auf unterhaltsame Weise entdecken, wie international unser scheinbar so traditionelles Weihnachtsfest eigentlich ist.

Weitere Informationen, Ausstellungstrailer und Begleitprogramm

<https://museum-kassel.de/de/ausstellungen/von-adventskranz-bis-zimtstange.-pflanzen-und-gewuerze-der-weihnachtszeit>

20. November 2021 bis 19. Januar 2022

»Von Adventskranz bis Zimtstange. Pflanzen und Gewürze der Weihnachtszeit«

Museumslandschaft Hessen Kassel, Hessisches Landesmuseum, 34117 Kassel | Di–So und feiertags 10–17 Uhr
Eintritt: 6 Euro, ermäßigt 4 Euro (u.a. Gasthörer der Uni Kassel), Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre und Studierende der Uni Kassel frei

Aufgrund der aktuellen Verordnungen der hessischen Landesregierung ist ein Museumsbesuch mit Teilnahme an einer Führung zurzeit nur mit vorheriger Anmeldung möglich.

Bitte melden Sie sich daher verbindlich an!

Dienstag, 11. Januar 2022 • 11 Uhr • Schloss Wilhelmshöhe

»Treffpunkt Rom 1810 – Die Geschichte eines Künstlerstammbuchs«

Führung durch die Sonderausstellung » Treffpunkt Rom 1810 – Die Geschichte eines Künstlerstammbuchs« mit Dr. Christiane Lukatis, Sammlungsleiterin Graphische Sammlung • Kosten: Ermäßigter Eintritt 4 Euro, Führung kostenfrei



Johann Friedrich Overbeck (1789 - 1869), Rückkehr von der Reise und Bekränzung der Penaten, September 1810

Die Pflege von Netzwerken wurde nicht erst mit der Erfindung von Facebook bedeutsam.

Stammbücher, die Vorläufer unserer heutigen Poesiealben, dokumentierten bereits im 16. Jahrhundert Beziehungsgeflechte. Der kunstinteressierte, äußerst wohlhabende baltische Adlige Wilhelm von Blanckenhagen (1761–1840) begab sich 1808 auf eine mehrjährige Bildungsreise.

Im Januar 1810 erreichte er Rom, den Sehnsuchtsort für Reisende aus dem Norden. In der Ewigen Stadt bat er vor allem deutsche Künstler um eine Zeichnung als Freundschaftsgabe für sein neu begonnenes Album. Die meisten Künstler stammen aus dem unmittelbaren Umfeld Caroline von Humboldts, einer der interessantesten Frauengestalten ihrer Zeit.

Die Führung entführt die Besucher anhand des Stammbuchs mitten hinein in das Beziehungsgeflecht der Künstler des Humboldt-Kreises.

Weitere Informationen, Ausstellungstrailer und Begleitprogramm

<https://www.museum-kassel.de/de/ausstellungen/treffpunkt-rom-1810>

29. Oktober 2021 bis 30. Januar 2022

» Treffpunkt Rom 1810 – Die Geschichte eines Künstlerstammbuchs«

Museumslandschaft Hessen Kassel, Schloss Wilhelmshöhe, 34131 Kassel | Di–So und feiertags 10–17 Uhr
Eintritt: 6 Euro, ermäßigt 4 Euro (u.a. Gasthörer der Uni Kassel), Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre und Studierende der Uni Kassel frei

Aufgrund der aktuellen Verordnungen der hessischen Landesregierung ist ein Museumsbesuch mit Teilnahme an einer Führung zurzeit nur mit vorheriger Anmeldung möglich.

Bitte melden Sie sich daher verbindlich an!